

BIRKENFELD A K T U E L L

GEMEINDE



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Freitag, 23. Oktober 2020

Einzelpreis € 0,65

Nummer 43

Die Gemeinde informiert:

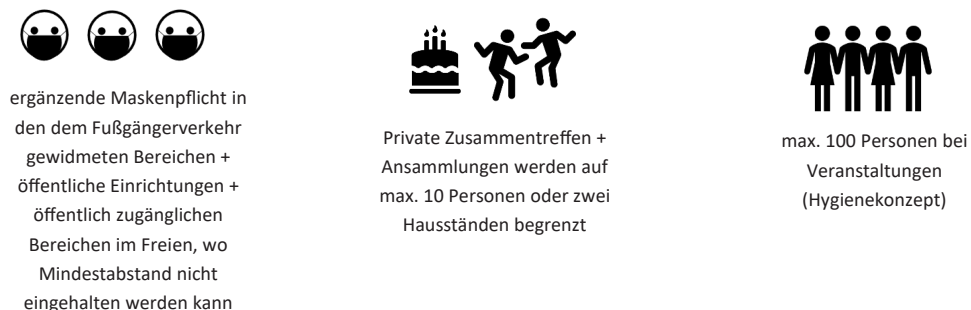
Wie Sie sicherlich mitbekommen haben, hat die Landesregierung am vergangenen Wochenende die Pandemiestufe 3 ausgerufen und die Corona-Verordnung mit verschärften Regeln geändert. Hier für Sie einen Überblick der Regeln:

Corona-Regeln im Überblick

Immer: Einhalten der AHA + A + L Regeln



Änderung Corona-VO zum 19.10.2020



Ab 50 Fällen je 100.000 Einwohner in 7 Tagen



Notdienste

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhausen

Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxisabschluss!

Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche, kostenfreie Telefonnummer: **116 117**

■ Siloah St. Trudert Klinikum

Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 24.00 Uhr
Mi., 14.00 – 24.00 Uhr, Fr., 16.00 – 24.00 Uhr
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr

■ Helios Klinikum Pforzheim (NOK)

Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
(Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr
Telefonische Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969

■ Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Marxzeiler Straße 46 · 75305 Neuenbürg
(Erw.) Mo. – Fr. geschlossen
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 – 23.00 Uhr

■ Enzkreis-Kliniken Mühlacker

Hermann-Hesse-Straße 34 · 75417 Mühlacker
Mo. – Fr. 18.00 – 7.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 7.00 – 7.00 Uhr

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Kostenfreie Online-Sprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter

0711 96589700 oder docdirekt.de

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst

d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden kostenfreien Rufnummer erreichbar:

116 117

In lebensbedrohlichen Situationen

die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

Notrufnummer 112

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)
Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36
Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76
Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen beim DRK unter:

06 21 38 00 08 07

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter:

072 31 133 2966

Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Samstag, 24.10.2020:

■ Vitalwelt Apotheke in der Arcus-Klinik, Pforzheim, Rastatter Straße 17–19, Tel. **0 72 31 / 2 98 80 40**

Sonntag, 25.10.2020:

■ Bären-Apotheke, Kelttern-Dietlingen, Bahnhofstr. 10, Tel. **0 72 36 / 98 06 26**

Öffnungszeiten (telefonische Anmeldung) der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Montag & Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten das Bauamt, Standesamt und die Renten- und Wohngeldstelle um eine vorherige telefonische Terminabsprache.

Rathaus Gräfenhausen, Tel. 0 70 82 / 30 21

In der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur **nach vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:** 10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf **112**

Kommandant, Frank Oelschläger 0 72 31 / **48 26 29**

Abt.-Kdt. Birkenfeld Marc Ochner 0 72 31 / **48 04 29**

Abt.-Kdt. Gräfenhausen Jakob Bauser 0 70 82 / **41 69 767**

Notarzwagen / Rettungswagen: Notruf **112**

Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V. **112**

Krankentransporte: **19 222**

Behinderten-Fahrdienst:

Lebenshilfe Pforzheim 0 72 31 / **60 95-222**

Polizei: Notruf **110**

Polizeiposten Birkenfeld 0 72 31 / **47 18 58**

wenn nicht erreichbar → Polizeirevier Neuenbürg 0 70 82 / **7 91 20**

Gasversorgung: Störung 0 72 31 / **39 38 37** o.

Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht) **08 00/7 97 39 38 37**

Stromversorgung:

EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen 0 72 43 / **1 80-0**

Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom **08 00 / 3 62 94 77**

EnBW Servicetelefon **08 00 / 9 99 99 66**

Wasserversorgung:

während der üblichen Dienstzeit (Rathaus) 0 72 31 / **48 86-43**

außerhalb der Dienstzeit (Bauhof) 0 72 31 / **48 20 00**

Impressum

Amthliches Mitteilungsblatt - Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld

Verlag: evimedia Inh. Elvira Kälber, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, T 07231 4556717, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de

Druck: Blaich Druck, Herrenalber Str. 85, 75334 Straubenhardt-Conweiler

Verantwortlich für den amtlichen Teil und andere Veröffentlichungen der Gemeinde Birkenfeld:

Bürgermeister Martin Steiner oder sein Vertreter im Amt Tobias Haß, T 07231 4886-12 Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld, www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Evi Kälber, evimedia Visuelle Kommunikation & Verlag für Birkenfeld Aktuell

Soziale Dienste

■ Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 072 31/455 74-0, Fax 072 31/455 74-74, pflegeheim.birkenfeld@udfm.de

■ Tagespflege Birkenfeld

Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 072 31/41 99 400

■ Diakoniestation Birkenfeld

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 072 31/133 91 01

Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern: Sprechzeiten: Mo. – Fr. 11.00 – 12.30 Uhr u. n. Vereinbarung. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

■ Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.) und über sozialrechtliche/finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe, Vollmacht u.a.) Gesprächskreis für pflegende Angehörige. Die Beratung ist kostenlos. Christiane Roth, Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, bha@diakoniestation-neuenbuerg.de

Beratung im Büro und Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung
Telefonische Sprechzeiten Mi 9 – 11 Uhr, Fr 9 – 11 Uhr
Tel. 07231-1339 125

Telefonseelsorge: 08 00 / 1 11 01 11

■ Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:

Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-285

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 0 72 31 / 1 44 24-16

■ Essen auf Rädern:

Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-240

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 0 72 31 / 1 44 24-17

■ Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung Tel. **072 36/279 9897**
Verwaltung Tel. **072 36/279 99 10**

E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de,

<http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Keltern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

■ **Sterneninsel e.V.:** Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 072 31 800 10 08 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

■ Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums:

Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und

www.facebook.de/krebsinformationsdienst

■ Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige:

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

■ Demenzzentrum Enzkreis

Standort Keltern: Bachstr. 32, 75210 Keltern-Dietlingen. Betreuungsgruppe für Demenzzranke Di. von 15.00 – 17.00 Uhr. Angehörigen-gesprächskreise einmal monatlich Mi. Beratungstermine nach Vereinbarung. Tel. 072 36/130-508, Fax 072 36/130-877, E-Mail: demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de

■ Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 07082/9480 12,
E-Mail: dbb-neuenbuerg@diakonie-nsw.de, www.diakonie-nordschwarzwald.de

■ Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,

Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 und Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr
Offene Sprechzeiten d. sozialen Fachkräfte: Do. 10.30 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Begegnungszentrum Neuenbürg: Lebensmittel, Secondhand
Geöffnet Mo. 10.30 – 12.30 Uhr/Mi. 13.30 – 15.30 Uhr/Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

DiakonieCafé: Geöffnet Mi. 13.30 – 15.30 Uhr und Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

■ Die Wohnberatungsstelle des Kreiseniorenrat e.V.

Ebersteinstraße 27, 75177 Pforzheim berät und begleitet bei Umbaumaßnahmen, die für ein eigenständiges Leben im Alter und bei Behinderungen notwendig werden. Tel. erreichbar sind wir in den Bürozeiten von Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr unter Tel. 072 31/35 77 14

■ **DRK-Wohnraumberatung Enzkreis** Tel. 070 41/81 233 10

■ Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 070 41/81 847 11,
E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

■ bwlw – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 072 31/1 39 40 80.

■ Jugend- und Suchtberatung

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 072 31/922 77-0, www.planb-pf.de
Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr, Mi. 14.00 – 18.00 Uhr, Fr. 9.00 – 13.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung.

■ **„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr**
Tel. 01 71/802 51 10, Tägliche Bereitschaft.

■ Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Fachstelle für häusliche Gewalt
Terminvergabe unter Tel. 072 31/428 65-0

■ Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

Tel. 072 31/45 76 30, E-mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de,
www.frauenhaus-pforzheim.de

■ pro familia Pforzheim e.V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19–21, 75175 Pforzheim, Tel. 072 31/607 58 60
Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 072 31/607 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

■ Fachberatungsstelle Enzkreis: Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung:

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, etc.; drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen. Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231/5661 96-0 (Zentrale), FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de, www.wichernhaus-pforzheim.de.

■ Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 072 31/3 08 70

■ Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

(IBB-Stelle) – für psychisch kranke Menschen im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim, Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2.OG), 75175 Pforzheim, Telefon: 07231/ 39-1086, Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de
Offene Sprechzeiten jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Öffnungszeiten

evimedia – Verlag für Birkenfeld Aktuell

Montag, Mittwoch, Donnerstag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	8.30 – 13.00 + 14.00 – 17.00 Uhr
Freitag	10.00 – 14.00 Uhr

Sterbefälle

15.10. **Konrad Seibald**, Neuenbürg, 81 Jahre

Altersjubilare

In Birkenfeld

25.10.	Gerda Scheerer , Kleinhausstr. 12	70 Jahre
27.10.	Rolf Frey , Kirchweg 25	90 Jahre
27.10.	Klaus Keller , Ulmenstr. 6	70 Jahre
27.10.	Alois Cycon , Siemensstr. 47	70 Jahre
28.10.	Gerhard Laudage , Hauptstr. 131	85 Jahre
28.10.	Wolfgang Göbel , Maybachstr. 3	80 Jahre
29.10.	Stefan Mischek , Schillerstr. 1	70 Jahre

In Gräfenhausen / Obernhausen

27.10.	Ruth Kunzmann , Grundstr. 8	70 Jahre
30.10.	Johannes Konzelmann , Niebelsbacher Str. 9	80 Jahre

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

Birkenfelder „Sperrmüll-Markt“ und Tierhilfe

Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale der Gemeindeverwaltung Birkenfeld
Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0

Durch den „Sperrmüll-Markt“ und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflohen oder zugelaufen/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt“ jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

- 1 Ruderzugmaschine
- 1 Ledergarnitur, 3-Sitzer mit Schlaffunktion, Sessel und Hocker
- 1 TV-Sessel „Telestar“

Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall

Birkenfeld

Dienstag, 03.11.2020

Gräfenhausen

Mittwoch, 04.11.2020

Leerung der grünen Tonne

Birkenfeld / Gräfenhausen

Mittwoch, 11.11.2020 flach

Donnerstag, 12.11.2020 rund

Öffnungszeiten

Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 24.10.2020 13.00 – 16.00 Uhr

Dienstag, 27.10.2020 14.00 – 17.30 Uhr

Mittwoch, 28.10.2020 9.00 – 12.30 Uhr



Bitte beachten Sie!

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beileger von:

- Blaue Seiten
- PAA Collection

Amtliche Bekanntmachungen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
am vergangenen Wochenende hat unsere Landesregierung die 3. Pandemiestufe für Baden-Württemberg ausgerufen und die Corona-Verordnung an das stark steigende Infektionsgeschehen im Land angepasst und geändert. Die geänderte Corona-Verordnung ist seit Montag, 19.10.2020 in Kraft getreten.

Im Wesentlichen sind es folgende Änderungen:

- Landesweite Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung in den dem Fußgängerverkehr gewidmeten Bereichen, wie Fußgängerzonen oder Marktplätzen und öffentlichen Einrichtungen sowie öffentlich zugänglichen Bereichen im Freien, soweit die Gefahr besteht, dass der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann. (§ 3 Absatz 1 Nr. 11 und 12 sowie Absatz 2 Nr. 9 und 10).
- Ansammlungen werden auf zehn Personen oder zwei Hausstände begrenzt. (§ 9 Absatz 1 und Absatz 2 Nr. 3).
- Das private Zusammentreffen von Personen wird auf maximal zehn Personen oder zwei Hausstände begrenzt. (§ 10 Absatz 3 Satz 1 Nr. 1 und Satz 2).
- Die Teilnehmerzahl für Veranstaltungen wird auf 100 begrenzt. (§ 10 Absatz 3 Satz 1 Nr. 2).

Den vollständigen Wortlaut der Verordnung können Sie auf der Homepage der Gemeinde (www.birkenfeld-enzkreis.de) oder auf der Webseite der Landesregierung unter www.baden-wuerttemberg.de einsehen, wo auch FAQs und sämtliche Verordnungen der jeweiligen Fachbereiche veröffentlicht sind.

Am Montagmorgen traf sich der Verwaltungsstab der Gemeinde Birkenfeld, um die neuen Regeln und ihre Bedeutung für Birkenfeld zu besprechen und notwendige Anpassungen zu treffen. Denn auch vor Birkenfeld macht die dynamische Entwicklung des Corona-Virus nicht halt. Aktuell haben wir sieben akute Corona-Fälle in unserer Gemeinde. Davon betroffen ist auch ein Kind aus der 1. Klasse der Grundschule Gräfenhausen, wo die beiden ersten Klassen in Quarantäne geschickt wurden. Des Weiteren musste der Kommunale Kindergarten in Gräfenhausen vorerst geschlossen werden, weil eine Betreuungskraft positiv getestet wurde und diese Kontakt mit mehreren Erzieherinnen hatte. In zwei weiteren Kindergärten in Birkenfeld war kurzzeitig auch die Überlegung, ob teilweise Gruppen geschlossen werden müssen, was jedoch nicht notwendig wurde, so dass die Kindergärten regulär geöffnet bleiben können.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir alle konnten in den vergangenen Tagen sehen, wie schnell sich die Corona-Fallzahlen in die Höhe entwickeln können und sich in Folge davon unser Leben wieder rasch verändern kann. Deshalb möchte ich Sie dringlich darum bitten, helfen Sie durch das Einhalten der verschärften Regeln mit, das Virus ein Stück weit abzuflachen, damit unser Gesellschaftsleben nicht noch weitere Einschränkungen hinnehmen muss und die Gesundheitsämter in ausreichendem Maße die Infektionsketten nachverfolgen können. Herzlichen Dank!

Ihr Martin Steiner, Bürgermeister

Veröffentlichung Auftragsbekanntmachung Gerätewagen-Transport GW-T Birkenfeld

- a) Stelle, die zur Angebotsabgabe auffordert, den Zuschlag erteilt und bei der die Angebote einzureichen sind: Gemeinde Birkenfeld, Marktplatz 6, D-75217 Birkenfeld
- b) Gemeinde Birkenfeld, Marktplatz 6, D-75217 Birkenfeld
- c) Öffentliche Ausschreibung nach § 3 (1) VOL/A
- d) Angebote sind schriftlich einzureichen
- e) Ein Gerätewagen-Transport GW-T (15-Tonnen-Klasse mit Staffelfabine) gemäß Verdingungsunterlagen für die Feuerwehr Birkenfeld
- f) Der Auftrag wird in sich ungeteilt in einem Los vergeben
- g) Nebenangebote sind nicht zugelassen
- h) Siehe Vergabeunterlagen
- i) Gemeinde Birkenfeld, Marktplatz 6, D-75217 Birkenfeld
- j) Ende Angebotsfrist: 19.11.2020, Ende Bindefrist: 22.12.2020
- k) Siehe Vergabeunterlagen
- l) Siehe Vergabeunterlagen
- m) Siehe Vergabeunterlagen
- n) Entfällt
- o) Siehe Vergabeunterlagen

Aktuelle Abfahrtszeiten des Friedhofsbusses

immer mittwochs: (nicht an Feiertagen)

13.28 Uhr: Birkenfeld-Sonne, Pflegeheim

13.29 Uhr: Birkenfeld-Sonne/HS Schönblickweg – Ecke Dietlinger Str.

13.30 Uhr: Birkenfeld-Sonne/HS Dietlinger Str. 75

13.34 Uhr: Heimig, Ecke Kirchweg

13.36 Uhr: Ecke Daimlerstr./Kirchweg

13.40 Uhr: Kirchplatz, Haltestelle

13.43 Uhr: Gründle, Wohnheim

13.48 Uhr: Ankunft Waldfriedhof

Rückfahrt: 14.45 Uhr / Fahrpreis: 1,-- € pro Person und Strecke

Streuobstförderung 2020

Ausgabe der bestellten Bäume

Am kommenden **Samstag, 24. Oktober 2020 von 10 bis 12 Uhr** werden die bestellten Bäume im Rahmen der Streuobstwiesenförderung 2020 von den Obst- und Gartenbauvereinen in der **Alten Kelter in Gräfenhausen** ausgegeben.

Bitte denken Sie daran, möglichst den passenden Geldbetrag und Ihre Bestellbestätigung mitzubringen. Vielen Dank!

Corona-Hygienebestimmungen:

Maskenpflicht (wenn Abstandhalten nicht möglich), Mindestabstände halten, kein Zutritt für Personen mit typischen Symptomen einer Coronainfektion oder für Personen, die in Kontakt zu einer mit dem Coronavirus erkrankten Person stehen oder standen, wenn seit dem letzten Kontakt noch nicht 14 Tage vergangen sind.

Ortspolizei Birkenfeld

Die Ortspolizeibehörde informiert:

Beseitigungspflicht für Hundekot

Leider häufen sich die Beschwerden, vor allem innerörtlich, dass Hundekot von den Hundebesitzern nicht entfernt wird.

Wir möchten daher erneut darauf hinweisen, dass jeder Halter oder Führer eines Hundes dafür zu sorgen hat, dass sein Hund die Notdurft nicht auf Gehwegen und öffentlichen Straßen, in Grün- und Erholungsanlagen, in fremden Vorgärten, im sonstigen Bereich privater Anwesen oder in einem Sandkasten verrichtet.

Verrichtet ein Hund seine Notdurft in einem der genannten Bereiche, so ist der Halter oder Führer des Hundes **verpflichtet**, den **Tierkot unverzüglich zu beseitigen**.

Die benutzten **Hundekottüten** sind ordnungsgemäß über den Hausmüll oder die öffentlichen **Mülleimer** zu entsorgen.

Verstöße gegen die genannten Vorschriften stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit einer entsprechenden Geldbuße geahndet werden. Wir bitten um Beachtung.

Freiw. Feuerwehr Birkenfeld

www.ffbirkenfeld.de



Abteilung Birkenfeld:

Danke, Danke, Danke!

Am 13.10.2020 hatte ich einen Unfall mit meinem Motorrad. Auf diesem Wege möchte ich mich bei all meinen Unfallhelfern bedanken. Bei der Ersthelferin, den Ersthelfern, dem Rettungsdienst und dem Team des Rettungshubschraubers, die sich so liebevoll und fürsorglich um mich gekümmert haben.

Ein besonderer Dank an meine Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Birkenfeld, die unter besonders schweren Bedingungen den Einsatz und meine Erstversorgung bestens im Griff hatten. Auch im Namen meiner Eltern, um die ihr euch während und nach dem Unfall gekümmert habt, ein herzliches Dankeschön.

Ich bin froh und stolz ein Teil dieser großen Familie sein zu dürfen.

Vielen Dank.

(D.N. mit Eltern)

Wir für Euch! Ihr mit uns?

Wer ist denn das ...?

Frank Oelschläger

Heute stellen wir Ihnen Frank Oelschläger vor. Er erzählt Ihnen unter anderem, was ihn bei der Freiwilligen Feuerwehr antreibt.

Über Frank Oelschläger:

- Familienstand: verheiratet
- Alter: 55
- Beruf: gelernter Landschaftsgärtner, heute Leiter des Bauhofs der Gemeinde Birkenfeld
- Eintrittsjahr: 1983
- Abteilung: Birkenfeld
- Dienstgrad: Hauptbrandmeister



Kommandant Frank Oelschläger macht den Auftakt für die neue Berichtserie.

Warum bist du bei der Freiwilligen Feuerwehr, was motiviert dich?

Weil es unheimlich Spaß macht, gemeinsam mit vielen tollen Menschen, zu jeder Tages- und Nachtzeit zu Einsätzen zu fahren und dort immer wieder auf neue Herausforderungen zu treffen, die zusammen gemeistert werden. Und es gibt kein erheben-deres Gefühl als nach Hause zu kommen, mit dem Wissen jemanden anderem etwas Gutes getan zu haben.

**WIR FÜR EUCH!
IHR MIT UNS?**



Frank Oelschläger an seinem Arbeitsplatz auf dem Bauhof der Gemeinde Birkenfeld.

Welche Aufgaben hast du in der Feuerwehr oder bei Einsätzen?
Als Kommandant einer Freiwilligen Feuerwehr hat man viele organisatorische Aufgaben wahrzunehmen. Im Einsatzfall fungiere ich zumeist als Einsatzleiter.

Gibt es Einsätze, die dir besonders in Erinnerung geblieben sind und wenn ja, warum?

Selbstverständlich bleiben einem große Brände oder schlimme Unfälle mit Verletzten oder gar toten Menschen in Erinnerung. Aber zum Glück geschehen im Feuerwehrdienst oft auch skurrile oder gar lustige Dinge, an die man sich auch nach vielen Jahren noch gerne erinnert.

„Wir für Euch! Ihr mit uns?“ – Was würdest du den Bürgerinnen und Bürgern im Bezug auf unseren Slogan gerne mit auf den Weg geben?

Natürlich versuchen wir mit unserem Slogan vor allem Mitglieder für die Einsatzabteilungen zu gewinnen, aber uns ist auch klar, dass sich das nicht jeder zutraut und es nicht jedem möglich ist. Für „Ihr mit uns?“ gibt es viele Möglichkeiten, seien Sie kreativ.

Welche(n) Lehrgang/Seminare hast du als letztes besucht? Was konntest du mitnehmen?

Ausbildung in Vegetationsbrandbekämpfung: Man sollte immer mal wieder über den Tellerrand schauen, wie gehen Feuerwehren in anderen Ländern mit Vegetationsbränden um. Da gibt es richtig gute Spezialisten, man muss das Rad nicht immer neu erfinden. Und mit dem Klimawandel werden neue Einsatzszenarien auf die deutschen Feuerwehren zukommen.

Von der Altersabteilung:

*Sechs Monate hatten wir nicht getagt
und unser Leiter der Senioren hat nichts gesagt.
Doch nun zum Jahresende hin,
wäre manche Planung doch noch drin.
So gingen wir alle aus dem Haus und trafen uns: Nein!
Nicht im Feuerwehrhaus.
Da durften wir noch nicht hinein,
dort wird wohl die Corona sein.
So mussten wir ausweichen und bei der Nena diskutieren
und natürlich schnapullieren.*

Eine Weisheit der Feuerwehr

*Schlagen die Flammen zum Dach hinaus,
schaust du nach Gott und die Feuerwehr aus.
Doch ist erloschen das Flammenmeer,
vergisst du Gott und die Feuerwehr.*



**In der heutigen Ausgabe
finden Sie die Beilage**

• **BLAUE SEITEN**, Ausgabe Nr. 04/20

Gemeindebibliothek Birkenfeld

www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Tel. 072 31 / 47 27 06 · info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de



Weiterhin Bestell- und Abholservice für alle Medien! So können Sie bestellen

• E-Mail

Auf unserer Homepage www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de finden Sie unseren Onlinekatalog FINDUS. Hier können Sie vorhandene Medien recherchieren. Wenn ein Medium verfügbar ist, können Sie es auf

den Merkzettel des FINDUS-Kataloges setzen, der in eine Excel-Datei umgewandelt werden kann. Diese können Sie uns einfach per E-Mail info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de zusenden. Natürlich können Sie Ihre Bestellung auch ohne Merkzettel aufgeben.

• Telefon

Sie erreichen uns unter Telefon 07231/472706

• Wunschkarte

Unser erfahrenes Bibliotheksteam stellt Ihnen auch gerne Medienpakete zusammen. Es genügt, wenn Sie uns Ihre Wünsche mitteilen (z. Bsp. Krimipaket, Romane Historisches, ein Paket für einen 4jährigen Jungen usw.)

So können Sie Ihre Medien abholen

Bitte teilen Sie uns bei Ihrer Bestellung unbedingt mit, an welchem Tag Sie Ihre Medien abholen möchten (z. Bsp. Abholung Do, 01.10.2020). Wir melden uns nur bei Ihnen, wenn eine Abholung an Ihrem Wunschtag nicht möglich wäre.

Unsere aktuellen Abhol- und Rückgabezeiten:

Dienstag 10:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag 17:00 – 20:00 Uhr

An diesen Tagen ist auch die **Rückgabe** der ausgeliehenen Bücher ohne Terminvereinbarung möglich. Aus Gründen der Hygiene werden die Medien erst nach 1 Woche von uns zurückgebucht - wundern Sie sich also nicht, wenn diese weiterhin auf Ihrem Leserkonto erscheinen. In der Bibliothek gelten die aktuellen Hygienevorschriften (Mund-Nasen-Schutz).

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und hoffen, dass wir so gemeinsam gut durch diese besondere Zeit kommen.

Lesen fängt mit Vorlesen an



Natürlich wäre es schöner, wenn alles so wie immer wäre. Eine Bibliothek voller Kinder, die sich über einen Vorlese- und Bastelnachmittag freuen. Leider ist das aber noch nicht möglich. Deshalb gibt es jetzt das

„Bilderbuchkino für Zuhause“

Was ist das?

Im Oktober, November und Dezember gibt es eine Geschichte, die ihr zuhause am PC oder Tablet anschauen könnt.

Wie funktioniert das?

Wenn ihr mitmachen wollt, erhaltet ihr von uns einen Code. Öffnet die Internetseite www.onilo.de und klickt einfach auf den orangenen Kreis mit der Aufschrift „Schülercode“. Hier müsst ihr nun den Code eingeben und schon kann es losgehen. Der Code ist zwei Wochen gültig.

Und als Zugabe gibt es noch ein Bastelpaket, das ihr in der Bibliothek am Dienstag oder Donnerstag abholen könnt.

Bilderbuchkino im Oktober

Jetzt im Oktober könnt ihr **„Die Geschichte vom Löwen, der nicht bis 3 zählen konnte“** anschauen. Das passende Bastelmaterial dazu kann am **27.10. und 29.10.** bei uns abgeholt werden. Es steht in einer Kiste vor unserer Tür und beinhaltet neben der Bastelanleitung und dem Material auch den Code.

Wer nicht basteln möchte oder es nicht schafft vorbei zu kommen, der kann auch einfach in der Bibliothek anrufen oder schickt uns eine E-Mail. Ihr erhaltet dann einen Code, dieser ist **vom 20.10. bis 01.11.** gültig.

Probiert es aus – wir freuen uns auf viele Kinder, die mitmachen.

Am 28. und evtl. am 29. Oktober:

Teil der Zeppelinstraße in Birkenfeld voll gesperrt

Wegen Baumfällarbeiten muss in Birkenfeld **am Mittwoch, 28. Oktober, und eventuell noch am Donnerstag, 29. Oktober**, die Zeppelinstraße (K4571) vom Ortsende bis zur Kreuzung mit der B294 voll gesperrt werden. Der Verkehr wird über die B294, die Bahnhof- und die Baumgartenstraße umgeleitet. Das Straßenverkehrsamt bittet um Verständnis für eventuelle Behinderungen. (enz)

Ortsgeschichtliches aus Birkenfeld

Ein besonderes Fußballspiel

Am Himmelfahrtstag 1958 fand auf dem alten Sportplatz auf der Sonne ein besonderes Fußballspiel statt. Zahlreiche Zuschauer wollten die Gelegenheit nicht versäumen, die Begegnung zwischen den „Rathäuslern“ und den „Schulhäuslern“ miterleben. Bürgermeister Hermann Gross ließ es sich nicht nehmen, die Rathausmannschaft anzuführen. Es sollte ein humoristisch unterhaltsames Spiel ohne den üblichen Fanatismus werden. Das Spiel endete mit einem deutlichen 10:6 Sieg des Gemeinderats über die Lehrerschaft. Bei den Gemeindevätern zeichneten sich insbesondere die alten Fußballhasen Richard Fix, Karl Pfrommer und Albert Koch aus. Ein Glück war es für die Lehrer, dass sie in ihrem Schuldienster Hans Vollmer einen erstklassigen Torwart aus dem Handball zur Verfügung hatten, der manches fast sichere Tor verhindern konnte. Im Tor der Gemeindeväter stand Ernst Vollmer, der später für seine Verdienste zum Ehrenbürger der Gemeinde Birkenfeld ernannt wurde. Er war bei diesem Spiel bereits 62 Jahre alt. Der damalige Chronist erinnerte sich daran, dass Ernst Vollmer bereits 36 Jahre zuvor an einem Wohltätigkeits-Fußballspiel des Gemeinderats teilgenommen hat. Im Jahr 1932 herrschte große Arbeitslosigkeit. Der Erlös dieses Fußballspiels kam den ärmsten Bürgern zugute.

Bei dem Spiel im Jahr 1958 kam der stattliche Geldbetrag von 1.200 DM zusammen. Er wurde für den Schwimmunterricht der Schüler verwendet. Bekanntermaßen mussten die Birkenfelder zum Schulschwimmen das Pforzheimer Emma-Jäger-Bad besuchen. Erst 1964 nach der Fertigstellung der Ludwig-Uhland-Schule war ein Schwimmunterricht am Ort möglich.

Die beiden Bilder zeigen die Mannschaften vor Spielbeginn. Besonders hervorzuheben soll ein Spieler werden, der für die Lehrerschaft antrat. Es handelt sich um Prof. Dr. Helmut Vester der allseits bekannte Heimatforscher und Dorfchronist. (Horst Gabel)



Photo: Wustmann

Oben von links nach rechts: P.ollmer, F.Mayer, K.Pfrommer, E.Vollmer, H.Vester, E.Roth, W.Titelius, H.Regelmann, Bgm. Gross, R.Fix, A.Koch.
Unten von links nach rechts: Faigle, Dr.Vester, Kionke, Stöbel, Mauthe, Hauser, Herdter, Stumpp, Veitingen, Steinmayer, Vollmer, Biding.

Landratsamt Enzkreis



Jetzt anmelden zu Online-Fortbildung

„Sachkunde Pflanzenschutz“ am 27. Oktober

Zum Thema „Aktuelles aus dem Pflanzenschutz“ bietet das Landwirtschaftsamt Calw am **Dienstag, 27. Oktober, ab 19:30 Uhr** eine zweistündige Online-Fortbildung an. Auch Landwirtinnen und Landwirte aus dem Enzkreis können an der Sachkunde-Fortbildung teilnehmen. **Anmeldungen** nimmt das Landwirtschaftsamt per Mail an landwirtschaftsamt@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-1800 (unter Angabe der Mailadresse) an. Wer sich angemeldet hat, bekommt die Zugangsdaten für die Online-Teilnahme sowie weitere Informationen zur Fortbildung zugeschickt. (enz)



Schon Wärme bestellt?
Unser Dauerbrenner:

Heizöl

Jetzt bestellen unter:

Tel. 07231 471881

Anzeige

Jugendfonds-Kuratorium tagt im November – Anträge für neue Projekte schnell stellen

Das Kuratorium der Stiftung „Jugendfonds Enzkreis“ tagt in diesem Jahr noch einmal, um über die Vergabe der Fördermittel zu entscheiden. Diese Sitzung, in der über Projekte entschieden wird, findet Mitte November statt. Anträge müssen **bis spätestens 28. Oktober** bei der Geschäftsstelle des Jugendfonds eingegangen sein. Informationen und die Antragsformulare gibt es im Internet unter www.jugendfonds-enzkreis.de. Gefördert werden Projekte von Jugendlichen selbst und Projekte, die Angebote für Jugendliche machen – sei es von Jugendgruppen, Vereinen oder von Initiativen aus dem Enzkreis. Die Projekte sollten noch nicht stattgefunden haben. Wichtig ist, dass die Jugendlichen bei der Planung und Durchführung aktiv beteiligt werden. Antworten auf Fragen und weitere Informationen gibt es telefonisch bei Carolin Stelzner unter 07231 308-9366 oder per E-Mail an jugendfonds@enzkreis.de. (enz)

Familienbildung im Enzkreis – Auftakt-Workshop mit Trägern und Akteuren

Schon 1994 verabschiedete der Kreistag des Enzkreises ein Konzept zur Familienbildung. Seit über 25 Jahren befasst sich das Jugendamt mit der Umsetzung und Etablierung von Familienbildung im Enzkreis. Seit diesem Sommer soll das bestehende Konzept gemeinsam mit Akteuren der Familienbildung weiterentwickelt und strukturell auf neue Beine gestellt werden. Dies soll mit Hilfe des Landesfamilienrats und des Projektes „Umsetzung des Rahmenkonzeptes Familienbildung BW“ geschehen.

„Eine Steuerungsgruppe bestehend aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kreisverwaltung bildet den organisatorischen Überbau des Projektes. Die eigentliche inhaltliche Arbeit passiert in der Projektbegleitgruppe, die sich in der vergangenen Woche im „Haus der Familie“ in Straubenhardt zu einem Auftakt-Workshop getroffen hat“, erläutert der Jugendhilfeplaner des Enzkreises, Paul Renner, der zusammen mit der „Koordinatorin Frühe Hilfen“, Susanne Spitz, für das Projekt federführend zuständig ist.

Die Projektbegleitgruppe besteht aus der Steuerungsgruppe sowie aus Vertreterinnen und Vertretern vom „Haus der Familie Straubenhardt“ – Familienbildung Westlicher Enzkreis e.V., der Volkshochschulen Mühlacker sowie Pforzheim-Enzkreis, Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses beziehungsweise Kreistags sowie kommunalen Vertreterinnen von Standorten des Enzkreis-Projektes „KiFaMi“ („Kindertageseinrichtungen stellen Familien in den Mittelpunkt“).

„Familienbildung ist mein Herzenthema und begleitet mich schon fast meine ganze berufliche Laufbahn im Jugendamt. Ich bin froh, dass

wir als Landkreis an dem Modellprojekt teilnehmen dürfen und freue mich auf die nächsten Treffen und Workshops“, so Jugendamtsleiter Wolfgang Schwaab. Und Paul Renner ergänzt: „Es hat sich schnell gezeigt, dass wir bei den Bereichen Dezentralität, also bei der Verfügbarkeit von Angeboten vor Ort, und bei den personellen und finanziellen Ressourcen Weiterentwicklungspotential haben. Daher wollen wir uns im ersten Schritt des Projektes um den strukturellen Bereich der Familienbildung kümmern und im nächsten Schritt die Beteiligung von Adressatinnen und Adressaten als weiteren Baustein in die Arbeit aufnehmen.“

Daneben wurden zahlreiche Ziele und Themenfelder wie die qualitative Weiterentwicklung der Angebote, Flächendeckung auf Kreisebene, strukturelle Vernetzung von Anbietern und Angeboten, Öffnung in den Sozialraum, Angebote für spezielle Zielgruppen - beispielsweise Familienbesuche für Zugezogene, Alleinerziehende, Väter/Männer, Kur-Nachsorge - gesammelt. Diese gilt es nun zu sichten und weiter zu bearbeiten.

Die Projektbegleitgruppe trifft sich Ende November, um weiter gemeinsam am Projekt zu arbeiten. Die Öffentlichkeit sowie die politischen Gremien werden regelmäßig über den aktuellen Stand informiert. (enz)



Die Mitglieder der Projektbegleitgruppe tauschen sich über ihr Verständnis von „Familienbildung“ aus. (enz) (Fotograf: Paul Renner)

Corona-Testergebnis künftig auch online abrufbar

Positiv getestete Personen werden weiterhin telefonisch kontaktiert

Wer in Pforzheim oder im Enzkreis wohnt und sich einem Corona-Test unterzogen hat, kann sein Testergebnis ab sofort auch online abrufen. „Ziel ist eine rasche Selbstauskunft: Getestete Personen können selbstständig, jederzeit und schnell auf das Ergebnis ihres Corona-Tests zugreifen, ohne auf unseren Anruf warten zu müssen“, erläutert die Leiterin des Gesundheitsamtes, Dr. Brigitte Jogerst, die Hintergründe. Doch sie stellt auch klar: „Bei positiv getesteten Personen bleibt es beim bisherigen Procedere: Sie werden auch weiterhin von uns unverzüglich angerufen und auf die Einhaltung der Isolation hingewiesen. Der Anruf dient zudem der Erfassung von Kontaktpersonen, die dann ebenfalls direkt von uns kontaktiert werden.“

Um das Ergebnis des Corona-Tests online abzurufen, kann zum einen ein QR-Code, den man bei der Abstrichstelle erhält, mit der Corona-Warn-App eingelesen werden. Von der App erhält der Nutzer dann eine Nachricht, sobald das Testergebnis vorliegt. Darüber hinaus kann auch der Zugangscode des betreffenden Labors für die Online-Abfrage genutzt werden; diesen erhält man ebenfalls noch an der Abstrichstelle. „Die Nutzung des Online-Zugangs des Labors hat den Vorteil, dass man sich sein Negativ-Ergebnis per PDF herunterladen und diese Bescheinigung gegebenenfalls beim Arbeitgeber vorlegen kann“, wirbt Dr. Jogerst für diese Variante.

Wer keine Möglichkeit hat, sein Testergebnis elektronisch abzurufen, kann sich von **montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr** an das

„Befund-Telefon“ des Gesundheitsamtes unter der Nummer 07231 308-9200 wenden. Allgemeine Informationen zum Thema Corona finden sich auf der Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de/corona. Fragen können auch an die Hotline des Gesundheitsamtes unter 07231 308-6850 oder per Mail an corona@enzkreis.de gerichtet werden. (enz)

HE Bauleistungen

Renovierungen aller Art

Altbausanierung, Innenausbauten, Bäder,
Bodenbeläge, Fliesen

Tel.: 0163/7643384

Anzeige

Finanzamt Pforzheim

Zentrale Informations- und Annahmestellen des Finanzamts Pforzheim:

„Erst buchen dann besuchen“

Das Finanzamt Pforzheim bietet seit Mitte Juni 2020 die Möglichkeit, Termine für einen Besuch der Zentralen Informations- und Annahmestelle (ZIA) im Internet vorab zu reservieren. Dies gilt sowohl für den Standort in Pforzheim, als auch für den Standort in Neuenbürg. Hierzu steht den Bürgerinnen und Bürgern das Terminvereinbarungssystem auf der Internetseite des Finanzamts Pforzheim zur Verfügung.

Bürgerinnen und Bürger, die keine Möglichkeit haben das Internet zu nutzen, können das Anliegen für den ZIA-Besuch auch telefonisch abwickeln oder auf diesem Wege einen Termin vor Ort vereinbaren. Dies ist zu den Funktionszeiten des Finanzamtes (**Montag bis Donnerstag zwischen 9:00 und 12:00 Uhr bzw. 13:00 und 15:30 Uhr und Freitag zwischen 9:00 und 12:00 Uhr**) möglich. Die telefonische Kontaktaufnahme kann unter der Telefonnummer 07231/183-0 bzw. unter den auf den Steuerbescheiden genannten Kontaktdaten erfolgen.

Um den Besucherverkehr in Zeiten der Pandemie risikofrei steuern zu können, sind Besuche der Zentralen Informations- und Annahmestellen ab November 2020 nur noch nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft



Informationsveranstaltungen zum Wolf im Schwarzwald

Anlässlich der Zuwanderung des zweiten Wolfs im Schwarzwald und der Ausweisung eines neuen Fördergebiets Wolfsprävention veranstaltet das Umweltministerium in Kooperation mit dem FVA-Wildtierinstitut im November 2020 mehrere Informationsveranstaltungen. Expertinnen und Experten bieten Information und die Möglichkeit zum Austausch über die Themenfelder Wolf und Mensch, Biologie, Monitoring, Herdenschutz, Förderung und Jagd an.

Vorbehaltlich der weiteren Entwicklung im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie sind im neu ausgewiesenen Fördergebiet an sechs Orten je zwei Veranstaltungen geplant. Die zweistündigen Veranstaltungen beginnen **jeweils um 16 Uhr und um 19.30 Uhr**.

Folgende Termine werden angeboten:

- 12. November 2020, St. Märgen
- 13. November 2020, Häusern
- 17. November 2020, Gengenbach
- 18. November 2020, Pforzheim-Büchenbronn
- 25. November 2020, Elzach
- 26. November 2020, Schopfheim

Die Veranstaltungen richten sich an die interessierte Bevölkerung. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Aufgrund der Corona-Pandemie ist das Platzkontingent begrenzt. Deshalb ist eine **Anmeldung** zwingend erforderlich. Es gelten die üblichen Hygiene- und Abstandsregelungen und die Anmeldedaten werden 14 Tage aufbewahrt. **Anmeldeschluss** für alle Veranstaltungen ist der **05. November 2020**. Anmeldung und weitere Informationen im Internet unter <https://um.baden-wuerttemberg.de/infoveranstaltung-wolf>.